



## JOHANN-RIST-GYMNASIUM WEDEL

Am Redder 8

22880 Wedel

04103-912140

[www.jrg-wedel.de](http://www.jrg-wedel.de)

[johann-rist-gymnasium.wedel@schule.landsh.de](mailto:johann-rist-gymnasium.wedel@schule.landsh.de)

Wedel, den 18. März 2020

### **Corona – Aktualisierung 18. März 2020**

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

zuerst wünsche ich Ihnen und euch weiterhin Gesundheit. Die Prioritäten verschieben sich in diesen Zeiten. Im Folgenden gebe ich hier aktuelle Informationen zur schulischen Situation, aus dem Bildungsministerium und zur weiteren schulinternen Planung der Schulleitung.

#### **Zur Situation am JRG:**

Wir alle sehen die sehr erfreulichen Entwicklungen in SchulCommSy. Hier werden nicht nur Materialien eingestellt, sondern die Lehrkräfte schreiben sehr verbindlich Briefe an ihre Lerngruppen, bieten Austauschmöglichkeiten und begleiten ihre Lerngruppen. Alle lernen dazu. Dass der Server aufgrund der hohen Frequentierung zu bestimmten Tageszeiten ausgelastet und streckenweise überfordert ist, soll uns nicht ärgern, da ist dann Geduld gefragt. In Krisenzeiten braucht es nicht nur schnelle Entscheidungen, sondern auch Ruhe und bedachtes Handeln. Das IQSH arbeitet an der Behebung dieses Problems.

Die vorgehaltene Notbetreuung hat am JRG kein Elternhaus wahrgenommen. Wir hoffen, dass Sie die Kinderbetreuung bislang alle ohne größere Probleme organisieren konnten.

#### **Zu den außerschulischen Angeboten im Bereich des medialen Lernens:**

Wir nehmen wahr, dass es eine Vielzahl an Lernangeboten gibt. Nicht nur private, sondern auch öffentlich-rechtliche Anbieter fluten den Markt. Es gibt keinen Mangel an Lernmöglichkeiten. Auf der anderen Seite hören wir auch von ersten Überforderungen mit dem in SchulCommSy bereitgestellten Material. Damit alle Akteure hier ein gutes Maß finden, ist es hilfreich, im Gespräch zu bleiben. Geben sie entsprechende Informationen gerne an Lehrkräfte weiter.

Angefragte Angebote wie *simple-club* und viele andere möchten wir den Schülerinnen und Schülern nicht ungefiltert zukommen lassen. Vielmehr möchten wir Ihren Kindern genau an ihren Lernstand angepasstes Materialien und Aufgaben zur Verfügung stellen. Auch dadurch vermeiden wir, dass manche Schülerinnen und Schüler überfordert werden.

Gleiches gilt für Videokonferenzen, deren Durchführung zwar machbar scheint, die uns zurzeit jedoch im möglichen Format nicht erlaubt sind. Wir prüfen aber hier die Möglichkeiten beim Ministerium.

## Zu den neuesten Informationen aus dem Ministerium:

Es gibt neue Informationen, die für alle wichtig sind. Passagen des entsprechenden Erlasses sind kursiv und in Anführungszeichen gesetzt:

- Die Zeit der **Notbetreuung** für Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 und 6 wurde bis zum Ende der Woche (bis **Freitag, 20. März**) verlängert. *„Voraussetzung ist, dass beide Erziehungsberechtigte bzw. Alleinerziehende in einem entsprechenden Bereich tätig sind. Alle Berechtigten müssen eine schriftliche Bestätigung ihres Arbeitgebers vorlegen. Die Schulleitungen müssen die Bedarfe erfassen. Das Betreuungsangebot ist ausdrücklich kein Unterrichtsangebot.“*
- **Zum „Unterrichtsbetrieb“:**
  - *„Das Unterrichten und die Durchführung von Leistungsnachweisen ist ausgesetzt, aber das Lernen der Schülerinnen und Schüler geht weiter!“*
  - *„Die Lehrkräfte sollen ihren Schülerinnen und Schülern Lernangebote zur Verfügung stellen, also z. B. Lernmaterialien übermitteln, Hinweise auf geeignete Lernangebote im Internet geben, hilfreiche Arbeitsaufträge übermitteln, die die SuS bei der Planung ihres Lernens unterstützen, usw.“*
  - *„Die Lehrkräfte werden während der üblichen Unterrichtszeiten – soweit sie auf digitalem Wege dienstlich erreichbar sind [...] – für Fragen der Schülerinnen und Schüler zur Verfügung stehen und das selbstorganisierte Lernen unterstützen.“*
- **Durchführung von Abschlussprüfungen und Leistungsnachweisen**
  - *„Es finden bis zu den Osterferien keine Prüfungen oder Leistungsnachweise statt.“*
  - *„In der Zeit ab 20. April 2020 werden bei der Durchführung von Leistungsnachweisen nur solche Inhalte berücksichtigt, die im Regelunterricht behandelt worden sind.“*

Diese Information ist neu, sie kann alle beruhigen! Die vom Ministerium vorgegebene verbindliche Anzahl der Leistungsnachweise (Arbeiten, Klausuren) kann und muss also nicht erreicht werden.

Die Lehrkräfte werden heute entsprechend informiert, dass die eingeforderten Leistungen – dies betrifft auch Übungsblätter, Hausaufgaben, Referate, Präsentationen etc. – zurzeit nicht gewertet werden dürfen, sondern eine Besprechung nach Schulöffnung möglich sein soll.

- **Abitur:**

Derzeit gibt es zu den Abschlussprüfungen die Aussage, *„dass diese „voraussichtlich in der Zeit ab 20. April 2020 durchgeführt“ werden.*

Da jedoch auch das Ministerium nicht in die Zukunft schauen kann, heißt es im Erlass: *„Das Bildungsministerium wird die zeitlichen Abläufe festlegen und erforderlichenfalls anpassen.“*

Liebe Schülerinnen und Schüler des Q2-Jahrgangs,

für euch bedeutet dies: Niemand in Schleswig-Holstein kann zurzeit sagen, wie die Lage am 20. April sein wird. Ihr lernt so weiter, als würden die Sprechprüfungen und das Schriftliche Abitur nach den Ferien stattfinden können. Sollte es anders kommen, erfahrt ihr es zuerst. Verfolgt die Nachrichten, aber lasst euch nicht beunruhigen

durch Informationen anderer Bundesländer. Wir informieren euch, sobald für euer Abitur neue Informationen vorliegen!

### **Sicherlich bleiben Fragen:**

Sollte es über diese Informationen und Maßgaben hinaus dringende Fragen geben, ist die Schulleitung per Mail über die Schulemailadresse erreichbar.

Auch der SEB-Vorstand hat sich bereit erklärt, wichtige Fragen gebündelt an die Schulleitung weiterzuleiten. Vielen Dank!

Die Schulsozialarbeiterinnen haben sich, obwohl zurzeit im Home-Office, bereit erklärt, telefonisch Beratungen durchzuführen. Sie sind zur Kontaktaufnahme über die auf der Homepage angegebenen Email-Adressen erreichbar.

Die Elternbriefe werden Sie weiter über Ihre Elternvertretungen erreichen. Parallel werden sie auch weiterhin verlässlich auf der Homepage eingestellt.

Liebe Eltern,

bitte besprechen Sie diese Briefe mit Ihren Kindern. Ihre Gespräche sind wirklich wichtig! Wir müssen sehr gut unterscheiden: Was kann ich wissen? Was kann ich nicht wissen? Und wir müssen uns klarmachen: Was kann ich tun? Was kann ich nicht steuern? Diese Fragen gut zu sondieren, ist sehr hilfreich und macht dann und wann ein wenig ruhiger.

Liebe Schülerinnen und Schüler,

ihr macht das schon wirklich prima! Wie viele sich in den letzten Tagen bei SchulCommSy angemeldet haben! Aber eine Bitte habe ich doch: Unterlasst es, euch zu treffen und nahe zu kommen. Ihr habt das schon von euren Eltern und in den Nachrichten gehört. Gesundheit geht vor Lernen. Seid findig und geht andere Wege. Telefoniert lieber einmal öfter, statt Gefahr zu laufen, euch anzustecken! Passt auf euch – und eure Nächsten! – auf!

Die Schulleitung wird auch in den Ferien in der Schule sein, sodass Informationen über die Schulemailadresse gelesen und bearbeitet werden können. Wir werden Sie und euch weiterhin verlässlich mit aktuellen Informationen versorgen.

Herzliche Grüße

